

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

27. März 2021 | Jahrgang 32 | Nummer 6



Größter städtischer Haushalt der Neuzeit geht 2021 in die Umsetzung

Zahlreiche Projekte, wie die Entwicklung einer alten Industriebrache an der Orla, sollen realisiert werden.



10 Jahre Wege zu Cranach

Seite 5



Digitalisierung historischer Kreisbotenausgaben

Seite 6



Dorfentwicklungskonzept nun online

Seite 7

Haushalt 2021 vom Stadtrat beschlossen

In der Stadtratssitzung am Donnerstag, den 11. März 2021, wurde der Haushalt der Stadt Neustadt (Orla) für das Jahr 2021 beschlossen. Mit einer Gesamtsumme von 25.274.400,00 Euro ist der diesjährige Haushalt der größte, den es seit dem Mauerfall gegeben hat.

Der Haushalt 2021 wurde innerhalb zweier Klausurtagungen und zweier Sitzungen des Finanz- und Liegenschaftsausschusses konstruktiv diskutiert und abgewogen, sodass schließlich ein ausgeglichener Haushalt für die Stadt Neustadt (Orla) aufgestellt werden konnte. Zentrale Anliegen, die der diesjährige Haushalt ermöglichen soll, sind die Entwicklung der Stadt und ihrer Ortsteile, besonders in baulicher und infrastruktureller Hinsicht. Der Haushalt 2021 soll außerdem ein klares Signal dafür sein, dass die Stadt Neustadt (Orla) auch unter den schwierigen Rahmenbedingungen, die besonders die Corona-Krise für die Wirtschaft mit sich bringt, zuverlässig lohnende Entwicklungen auf den Weg bringt und fortsetzen kann.

Die Aufstellung des neuen Haushaltsplanes für das Jahr 2021 brachte im Vorfeld einige Herausforderungen mit sich: Besonders die Integration der neuen Ortsteile und die damit verbundene Zuordenbarkeit der entsprechenden Einnahmen und Ausgaben sowie die neue Organisations- und Verwaltungsstruktur innerhalb der Stadtverwaltung erforderten eine Überarbeitung der bisherigen Haushaltsgliederung. *„Die Planung des Haushaltsjahres 2021 gestaltete sich aufwendiger als in der Vergangenheit. Ausgehend von der neuen Organisationsstruktur des städtischen Rathauses bestand die größte Herausforderung in der Neustrukturierung des Haushaltsplanes. Jede einzelne Haushaltstelle musste neu geprüft, neu zugeordnet und mit einem Haushaltsansatz versehen werden. Im Sinne haushaltsübergreifender Transparenz war es das Ziel, einerseits durch sinnvolle Zusammenfassung von Haushaltstellen den Budgetgedanken zu stärken und andererseits durch bewusste Differenzierung von Haushaltstellen die Ortsteile stärker zu fokussieren“*, fasst Alexander Heim, Fachdienstleiter Finanzen, die Herausforderungen zusammen.

Daneben konnten haushaltsrelevante Zahlen seitens des Landes Thüringen erst verspätet abgerufen werden, sodass der Haushaltsentwurf nicht wie sonst üblich bereits im Januar, sondern erst im Februar vorgelegt werden konnte. Die Gesamtsumme des Haushalts von 25.274.400,00 Euro setzt sich aus den Ansätzen des Vermögenshaushaltes in Höhe von 11.086.000,00 Euro und denen



Bürgermeister Ralf Weiß und Alexander Heim, Fachdienstleiter Finanzen, präsentieren den Haushalt 2021

des Verwaltungshaushaltes in Höhe von 14.188.400,00 Euro zusammen. Gesamt entspricht dies einem Zuwachs von etwa fünf Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr.

Dieser Zuwachs erklärt sich vornehmlich durch geplante Projekte, die den Vermögenshaushalt der Stadt betreffen. Die wichtigsten Vorhaben, die sich in den Zahlen des Vermögenshaushaltes widerspiegeln, sind die Baumaßnahme ‚Marktplatz‘, die Baumaßnahme ‚Retungswache Neunhofen‘, die Straßenbaumaßnahme ‚Centbaumweg‘, der Abriss und die Entwicklung des ehemaligen Zeiss-Geländes, der Ausbau des Geh- und Radweges in der Triptiser Straße sowie weitere Stadt-sanierungsmaßnahmen. Hinzu kommen eine Vielzahl kleinerer Baumaßnahmen, beispielsweise der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen in der Dimitroffstraße. In den Ortsteilen sind Projekte wie die Bachverrohrung in Morderwitz und Baumaßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung maßgeblich. Wenn in diesem Jahr positiv über die Entwicklungskonzepte in Neunhofen, Lichtenau und Arnshaugk beschieden wird, sind im kommenden Jahr zehn unserer Ortsteile in der Förderung für die Dorferneuerung. *„Wir haben viele Dinge angeschoben, mit denen wir jetzt in die Umsetzung gehen. Wir wollen die Stadt entwickeln und wir wollen Projekte umsetzen“*, begründet Bürgermeister Ralf Weiß die zukunftsweisenden Investitionen.

Als zukünftige Projekte stehen außerdem die Vorhaben im Bereich des Bahnhofs und des Busbahnhofs sowie die gemeinsamen Bemühungen um die Landesgartenschau 2028 mit Triptis und Pößneck im Finanzplan der Stadt Neustadt (Orla). Ein weiteres wichtiges Thema ist der Brandschutz. 500.000,00 Euro sind für diesen und die Entwicklung der Feuerwehren im diesjährigen Gesamthaushalt eingestellt. Eine Summe, die die Signifikanz und den Stellenwert dieser Aufgabe widerspiegelt. Der Verwaltungshaushalt hat 2021 ein Gesamtvolumen von 14.188.400,00 Euro.

Die größte Einnahmeposition im Verwaltungshaushalt sind die geplanten Gewerbesteuererinnahmen in Höhe von 4.800.000,00 Euro. Hinzu kommen Anteile aus der Einkommenssteuer in Höhe von 2.285.300,00 Euro sowie Einnahmen und Zuschüsse für laufende Zwecke in Höhe von 2.124.300,00 Euro, hier sind Finanzierungszuschüsse des Freistaates für die Kindertageseinrichtungen in Höhe von 1.853.000,00 Euro inbegriffen. Schlüsselzuweisungen des Freistaates in Höhe von 854.300,00 Euro sowie der Mehrbelastungsausgleich in Höhe von 396.500,00 Euro run-

den die Einnahmen ab.

Im Bereich der Ausgaben ist die größte Position die Kreisumlage mit 4.324.700,00 Euro. Weiterhin fallen Ausgaben für die Kindertageseinrichtungen sowie die Personalausgaben an. Eine Förderung für die städtischen Vereine in Höhe von 30.000,00 Euro soll mit Beschluss des Haushaltes auch in diesem Jahr wieder ausgezahlt werden.

Insgesamt betrachtet, steht die Stadt Neustadt (Orla) wie viele andere Kommunen in Bezug auf den Verwaltungshaushalt sinkenden Einnahmen und steigenden Ausgaben gegenüber. Zudem birgt die Corona-Krise mit ihren Folgen Unsicherheiten für die Planung eines ganzen Haushaltsjahres. Die weitere Entwicklung bleibt diesbezüglich also zu beobachten. Die Verschuldung der Stadt Neustadt (Orla) betrug zum Jahresende 2020 noch 1.500.000,00 Euro. Mit Ende des Jahres 2021 soll sie bis auf 1.080.000,00 Euro gesenkt werden können. Das entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 117,48 Euro zum Jahresende 2021, was im Vergleich zum Vorjahr einer Senkung um 46,00 Euro entspricht und als durchaus positiv bewertet werden darf.

Abschließend betont Bürgermeister Ralf Weiß: *„Wir haben in den letzten Jahren wieder begonnen, die Stadt strategisch zu entwickeln, Projekte anzugehen und eine ganze Menge Dinge anzuschließen, die seit vielen Jahren liegen geblieben sind. Dies alles spiegelt sich in dem diesjährigen Haushalt wieder. Mir ist bewusst, dass die Umsetzung des Haushaltes sowohl personell als auch finanziell eine Herausforderung ist, aber es lohnt sich für die Entwicklung unserer schönen Stadt mit all seinen Ortsteilen.“*

Im Ergebnis dieses intensiven Prozesses und nach einstimmigem Beschluss des Neustädter Stadtrates kann die Realisierung der Vorhaben für das Haushaltsjahr 2021 nun beginnen.



Ein freudiges Osterfest wünscht Ihnen und Ihrer Familie, auch im Namen der Stadtverwaltung sowie der Mitglieder des Neustädter Stadtrates,

Ihr Bürgermeister Ralf Weiße

Nachrichten aus dem Rathaus

Versorgung mit Schutzmasken für Leistungsbeziehende

Dem Landkreis Saale-Orla wurden vom Land Thüringen Schutzmasken der Kategorie FFP-2 und OP-Masken zur Verfügung gestellt, die kurzfristig und so unbürokratisch wie möglich an Menschen im Leistungsbezug des SGB II und SGB XII abgegeben werden sollen.

Gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises, können sich Leistungsbeziehende ab 15 Jahren zu den Öffnungszeiten des BürgerService im Erdgeschoss des Neustädter Rathauses und nach telefonischer Anmeldung über Tel. (036481)

850 ein Masken-Paket mit jeweils fünf FFP-2- sowie 15 OP-Masken abholen.

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:
Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04
E-Mail: presse@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesenen.de,
www.wittich.de,
Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzelexemplare sind in der TouristInformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Sitzungstermine der städtischen Gremien im 2. Quartal 2021

Dienstag | 13.04.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 15.04.2021 | 19.00 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

Montag | 19.04.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Umweltausschuss

Dienstag | 27.04.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Hauptausschuss

Donnerstag | 06.05.2021 | 19.00 Uhr
AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Stadtrat

Dienstag | 08.06.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 10.06.2021 | 19.00 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

Montag | 14.06.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Umweltausschuss

Dienstag | 22.06.2021 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Hauptausschuss

Hinweis: Aufgrund der weiterhin dynamischen Pandemie-Situation kann es zu Verschiebungen bzw. zum Ausfall von Sitzungsterminen kommen. Immer aktuell finden Sie die Termine unter www.neustadtanderorla.de.

Kostenfreie SOK-SOS-Dosen im BürgerService



Viele Menschen, gerade Alleinlebende kennen die Angst, wenn ein gesundheitlicher Notfall vorliegt und man auf schnelle medizinische Hilfe angewiesen ist. Ist man nicht mehr ansprechbar und es sind keine Angehörigen zur Stelle, kann es Leben retten, wenn die Notfallhelfer trotzdem schnell wissen, ob Vorerkrankungen vorliegen, welche Medikamente der Patient regelmäßig einnimmt oder ob bestimmte Unverträglichkeiten bekannt sind. Hierbei soll nun die rote SOK-SOS-Dose helfen. In der Kühlschrantür deponiert und mit den wichtigsten Informationen versehen, bietet sie für den Notarzt und die Sanitäter eine schnelle Übersicht, um gezielt helfen zu können. Neben Medikamenten und Vorerkrankungen können zudem die Kontaktdaten des Hausarztes oder Pflegedienstes und Kontaktpersonen auf den Steckbrief vermerkt werden. Das Notfall- und Rettungspersonal ist ab sofort auch angehalten, in den Kühlschrantür

zu schauen, falls es die entsprechenden Informationen nicht von Angehörigen erhalten kann.

In der vergangenen Woche wurden nun 600 dieser SOK-SOS-Dosen an die Stadt Neustadt (Orla) geliefert, welche kostenfrei im BürgerService, im Erdgeschoss des Rathauses, abgeholt werden können. Vor allem alleinlebende Senioren ab 70 Jahren sollen von diesem Angebot profitieren, aber auch jeder andere Interessent kann eine solche Dose erhalten.

Für die Abholung ist es derzeit aufgrund der Pandemie-Situation allerdings notwendig, sich vorher telefonisch anzumelden. Erreichbar sind die Mitarbeiterinnen des BürgerService zu den regulären Öffnungszeiten unter Tel. (036481) 850. Außerdem sind die SOK-SOS-Dosen auch in Apotheken, bei der AWO, der Diakonie, dem DRK und der Volkssolidarität erhältlich.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
(03 64 81) 2 21 83 oder
(01 60) 96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera
(03 65) 8 38 93 91 00

Giftnotruf (03 61) 73 07 30

Frauenschutzhaus
Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59
Gera (03 65) 5 13 90
Schleiz (01 74) 5 64 70 19

Stadwerke Neustadt (Orla)
(03 64 81) 5 19 84

Zweckverband Wasser/Abwasser
(0 36 47) 4 68 10 oder
(01 71) 3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.
Familienberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 84
Suchtberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
(03 64 81) 2 40 84 oder
(01 76) 23 31 34 07

Behindertenberatung,
Behindertenverband
Saale-Orla-Kreis e.V.
(0 36 47) 5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.
Schuldnerberatung
(0 36 47) 44 03 26

Weiterhin Einschränkung des Besucherverkehrs in der Stadtbibliothek und im Stadtarchiv

Aufgrund der dynamischen Pandemie-Situation im Landkreis Saale-Orla, dem derzeit hohem Inzidenzwert und einem somit erhöhten Infektionsrisiko bleiben die Einschränkungen im Besucherverkehr der Stadt Neustadt (Orla) weiterhin bestehen. Das bedeutet, obwohl das Land Thüringen in der derzeit geltenden Corona-Verordnung eine Öffnung von Bibliotheken und Archiven vorsieht, bleiben die entsprechenden Einrichtungen in Neustadt (Orla) für den regulären Besucherverkehr voraussichtlich bis einschließlich Ostern geschlossen.

Die Bürger*innen und die Beschäftigten sollen im Hinblick auf die rasant steigenden Infektionszahlen der Region und dem damit verbundenen erhöhtem Ansteckungsrisiko durch das Minimieren der Kontakte geschützt werden.

Für alle Nutzer*innen der Bibliothek besteht die Möglichkeit, sich die gewünsch-

ten Medien rund um die Uhr digital über ein Online-Bestellformular unter www.neustadtanderorla.de/kultur_tourismus/stadtbibliothek/ oder von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 12.00 Uhr telefonisch unter Tel. (036481) 22901 zu reservieren. Anschließend erfolgt eine Terminvereinbarung für die Selbstabholung bzw. eine Lieferung bis vor die Haustür.

Für alle Anliegen bleiben die Fachdienste der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer (036481) 850 oder via eMail unter info@neustadtanderorla.de sowie durch eine kurzfristige Terminvergabe über die genannten Kontakte weiter erreichbar.



Noch bleibt Dohloris allein in der Stadtbibliothek und im Stadtarchiv...

10 Jahre gemeinsam unterwegs - Städtekooperation „Wege zu Cranach“ feiert Jubiläum

Am 17. März 2011, also vor genau zehn Jahren, wurde die Städtekooperation „Wege zu Cranach“ im Geburtsort des großen Renaissance-Malers Lucas Cranach des Älteren in Kronach gegründet. Mit Lutherstadt Wittenberg, Weimar, Coburg, Eisenach, Schneeberg, Dessau-Roßlau, Gotha, Erfurt, Neustadt an der Orla, Nürnberg, Meißen, Torgau, Aschaffenburg und eben Kronach zählt der Städteverbund vierzehn Mitglieder. Gemeinsames Ziel der Kooperation über die vier Bundesländergrenzen Bayern, Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt hinweg war und ist es, das umfangreiche künstlerische Erbe der Cranach-Familie am authentischen Ort zu bewahren und mit neuen museumsdidaktischen Methoden einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, gemeinsam touristische Produkte zu entwickeln sowie die Cranach-Orte einerseits stärker zu vernetzen, andererseits ihnen aber auch klar unterscheidbare Cranach-Schwerpunkte zuzuordnen. Dieses umfangreiche kulturtouristische Anliegen wurde dabei von Anfang an durch kunsthistorische Expertise begleitet. Unter dem Vorsitz von Dr. Elke Anne Werner ist es nämlich der wissenschaftliche Beirat, der für den notwendigen fachlichen Input sorgt und auf diese Weise dem Netzwerk immer wieder neue Themen rund um Cranach erschließt.

Blickt man auf die zehnjährige Geschichte der Kooperation zurück, so war im Rahmen der Lutherdekade sicherlich das Cranach-Jahr 2015, in dem der 500. Geburtstag von Lucas Cranach dem Jüngeren gefeiert wurde, ein Höhepunkt, welcher der Kooperation zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen mit vielen Gästen bescherte. Aber auch sonst hat sich in den Cranach-Orten seit 2011 viel getan.

So wurde, um nur Einiges zu nennen, die Fränkische Galerie, das Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums München auf der Festung Rosenberg in Kronach mit einem großzügigen Staatszuschuss modernisiert und um eine Reihe von Cranach-Werken erweitert. In Neustadt an der Orla konnte darüber hinaus der bedeutende Cranach-Altar der Stadtkirche St. Johannis restauriert und wieder in Dienst gestellt werden, und die Cranach-Stiftung in Lutherstadt Wittenberg hat beispielsweise die Dauerausstellung „Cranachs Welt“ auf den Weg gebracht. Und gerade jetzt steht nicht nur nach einer aufwendigen Sanierung die Wiederöffnung der Anhaltischen Gemäldegalerie und damit auch die Neupräsentation der Cranach-Werke in Dessau-Roßlau bevor, sondern auch die Klassik Stiftung in Weimar ist dabei, ihren Cranach-Bestand im Rahmen einer Ausstellung in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek neu zu zeigen. Vor allen Dingen blickt das Cranach-Netzwerk aber auf das nächste große Jubiläum. Denn 2022 jährt sich Luthers Neuübersetzung des Neuen Testaments mit Holzschnitten von Lucas Cranach, das sogenannte Septembertestament, zum 500. Male. Die Partner der „Wege zu Cranach“ hoffen darauf, dieses Jubiläum coronafrei mit vielen Besucherinnen und Besuchern feiern zu können und arbeiten intensiv an einem Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm. Den Auftakt zum Jubiläumsjahr bildet eine große Fachtagung im Oktober 2021 in Eisenach, zu deren Ausgestaltung der wissenschaftliche Beirat der „Wege zu Cranach“ mit beigetragen hat.



Buchpräsentation der Mitglieder der Kooperation am 23.11.2017 im Lutherhaus



Erste Besichtigung des Altars in der Stadtkirche St. Johannis durch die Mitglieder der Kooperation am 24.04.2013

Digitalisierungsprojekt des „Neustädter Kreisbote“ bis 1916 abgeschlossen



Alle verfügbaren Ausgaben des Neustädter Kreisbote während der Jubiläumsausstellung 2018

Es ist ein wahrer Schatz, den die Neustädter mit ihrem Neustädter Kreisboten haben. Denn das heutige Amtsblatt, das seit 1990 in 14tägigem Rhythmus die Neustädter Haushalte erreicht, erschien von 1818 bis 1943 als Wochen- bzw. später als Tageszeitung. Und dieses Periodikum ist eine wahre Fundgrube für Interessierte und Neugierige der Regional- und Weltgeschichte. Spannende Berichte, außergewöhnliche Anzeigen und zahlreiche Neuigkeiten aus der Stadt und dem einstigen Neustädter Kreis werden so in den 125 Jahrgängen bis zum Zweiten Weltkrieg überliefert - eine herausragende historische Quelle.

Die Jahrgänge sind größtenteils in den Historischen Sammlungen der Stadt Neustadt an der Orla überliefert, lagern in den Magazinen des Stadtarchives und werden häufig von Nutzern angefordert. Jedoch macht die ständige Nutzung den teils großen Folianten zu schaffen. Zudem ist gerade das in den Kriegsjahrgängen des Ersten Weltkrieges verwendete Holzschliffpapier äußerst brüchig und macht eine dauernde Verwendung schwierig. Der Zustand einiger Bände lässt so nur noch eine eingeschränkte Nutzung zu. Um aber den Neustädter Kreisboten auch

zukünftig als eine der wichtigsten Quellen zur Stadt- und Regionalgeschichte nutzen zu können, wurde eine Digitalisierung begonnen. Nicht zuletzt in diesen Pandemiezeiten erweist sich dieser Schritt als herausragend, denn bei geschlossenen Archiven und Bibliotheken kann bequem von zu Hause aus recherchiert und geschmökert werden. So wird seit 2012 kontinuierlich daran gearbeitet. Sämtliche Jahrgänge ab 1818 wurden



Screenshot des Portals journals@UrMEL

dankenswerterweise im Digitalisierungszentrum der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) gescannt. Von der Erstausgabe am 10. Januar 1818 bis

zur Silvesterausgabe 1910 wurde bis zum 200. Jubiläum des Neustädter Kreisboten im Jahr 2018 ein Großteil der Jahrgänge digitalisiert. Seit Mai 2019 wurden nun die Jahrgänge 1911-1916 bearbeitet und in den vergangenen Wochen fertiggestellt. Damit stehen nun weitere fünf Jahrgänge mit knapp 8.500 digitalisierten Seiten zur Verfügung. In der zweiten Märzwoche dieses Jahres begannen nun die Arbeiten an den Jahrgängen 1917 bis 1921. So geht dieses Projekt Stück für Stück weiter.


Abgerufen werden können die Ausgaben kostenfrei, weltweit und rund um die Uhr in der Datenbank journals@UrMEL. Das von der ThULB betriebene Portal bietet freien Zugang zu über 1000 Zeitschriften und Zeitungen in digitaler Form - eine davon der Neustädter Kreisbote.

Zu finden sind die Online-Ausgaben über das Portal journals@UrMEL http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jjournal_00001115 oder die Internetseiten der Stadt www.neustadtanderorla.de.

Jedoch wird das Digitalisierungsprojekt für die folgenden Jahre erschwert, da es ab den Jahrgängen 1922 leider einige Bestandslücken im Neustädter Archiv gibt. So fehlen folgende Bände: 1922

(2. Halbjahr), 1924 (komplett) sowie ab 1937 (2. Halbjahr) bis 1943. Die Bände von 1937 bis 1943 sind glücklicherweise auch im Thüringer Landesarchiv, im Hauptstaatsarchiv Weimar nochmals verfügbar. Jedoch fehlt uns die Kenntnis für die Bände der Jahrgänge 1922 und 1924. Aus diesem Grund rufen wir alle auf, uns bei unserer Suche zu unterstützen. Manche Jahrgänge wurden vielleicht privat gesammelt und haben die Zeit auf einem Dachboden überstanden. Wenn Sie Kenntnis oder Hinweise dazu haben, würden wir uns über eine Nachricht in der TouristInformation im Lutherhaus unter Tel. (03 64 81) 85 121 freuen.

Auch die Jahrgänge 1820, 1821, 1832 und 1896 fehlen in den Neustädter Archivbeständen, konnten aber für das Digitalisierungsprojekt aus anderen Archiven geliehen werden. Helfen Sie mit und unterstützen uns bei der Suche, damit ein Teil des historischen Gedächtnisses der Stadt erhalten bleibt.



Neustadt
AN DER ORLA

Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

- ➔ Sachbearbeiter Bauprojekte (m/w/d)
- ➔ Sachbearbeiter Bauwesen/Bauordnung (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de.

Dorfentwicklungskonzeption für die „Dorfregion Arnshaugk-Neunhofen-Lichtenau“ online einsehbar

Im März dieses Jahres wurde der Antrag zur Aufnahme der Dorfregion Arnshaugk-Neunhofen-Lichtenau in die Dorferneuerung beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum eingereicht. Mit einer Aufnahme dieser drei Ortsteile in das Programm befänden sich mit Stanau, Breitenhain und Strößwitz sowie Dreba, Knau, Bucha und Posen zeitgleich zehn Orte in der Dorferneuerung. Das Dorferneuerungsprogramm bietet einerseits privaten Bauherren Unterstützung bei der Haus- und Hofsanierung. Für die Ortssanierung ist die Förderung von Baumaßnahmen die Chance, diese finanziell zu realisieren. Grundlage für die Antragstellung ist das seit Juni 2020, gemeinsam mit den Ein-

wohnernvertretern der drei Ortschaften und einem ortsansässigen Planungsbüro, erarbeitete gemeinsame Dorfentwicklungskonzept. Den Abschluss der gemeinsamen Erarbeitung sollten eigentlich eine öffentliche Präsentation und die Erörterung der Vorhaben bilden. Seit Oktober ist es jedoch aufgrund der Pandemie-Situation nicht möglich, diese durchzuführen, weshalb das Entwicklungskonzept nun ersatzweise online unter www.neustadt-anderorla.de/stadt/bekanntmachungen/allgemeine_bekanntmachungen/ veröffentlicht wurde. Ein wesentliches Ziel der Dorferneuerung ist die Erhaltung der dörflichen Strukturen und die Verbesserung der Infrastruktur, des Wohnumfeldes und die Förderung der

Dorfgemeinschaft. Für die Abstimmung der privaten Bauvorhaben in den Orten werden jeweils Beratungsleistungen gefördert, für die ein Planungsbüro von der Stadt beauftragt wird. Für öffentliche Projekte wird ebenfalls ein Planungsbüro mit der Erarbeitung der notwendigen Projektdokumente betraut, die gemeinsam mit dem Fachdienst Bau der Stadt Neustadt (Orla) und den Ortsteilvertretern abgestimmt und umgesetzt werden.

*Andreas Schiller
FD Bau*



Arnshaugk



Neunhofen



Lichtenau

Lesespaß für kleine Neugierdspinsel

In der Touristinformation im Lutherhaus gibt es nicht nur Souvenirs oder Veranstaltungs- und Wanderkarten, sondern auch interessante Lektüre rund um Neustadt und Thüringen sogar für Kinder. Der Buchtipps für die kleinen Entdecker, Geschichtsforscher oder einfach für alle Freunde von fantastischen Erzählungen ist das liebevoll illustrierte Buch:

Magische Ferien in Thüringen



Für die Sommerferien hat Nikolas von seiner Lehrerin eine besondere Aufgabe bekommen: Er soll ein Reisetagebuch schreiben. Dass da viele spannende Sachen drin stehen werden, bezweifelt er, denn diesmal reist die Familie nach Thüringen. Doch Nikolas und seine kleine Schwester Lilly haben nicht mit dem großen Zauberer Felix Urlaubsgerechnet, der jedem

Familienmitglied einen ganz besonderen Wunsch erfüllt. Sie wandern, gehen auf Schatzsuche, treffen Feen und lernen sogar ein wenig reiten. So wird die Woche in Thüringen zu einem unvergesslichen Abenteuer. Doch wird der Zauberer auch Nikolas' Wunsch - eine Reise zum Mond - erfüllen?

Elisabeth Schieferdecker | Biber & Butzemann Verlag | 9,95 Euro

...eine liebenswürdige Geschichte über die zahlreichen Besonderheiten, die man in Thüringen erleben kann, kindgerecht geschrieben und gleichzeitig eine spannende Anregung für Ausflugsziele innerhalb Thüringens.

Für etwas größere Kinder ab neun Jahren gibt es die dramatische Geschichte über Johannes den Täufer in einer kurzweiligen und witzigen Erzählung mitsamt originellen Illustrationen:

Als Johannes seinen Kopf verlor

Johannes der Täufer lebt als Asket in der Wüste, ernährt sich von Heuschrecken und behauptet, dass demnächst der Messias erscheint. Und dann verliert er bei einer Party seinen Kopf.

Fabian Vogt berichtet diese schaurig-schöne Geschichte aus der Perspektive der Königin Salome, die an dem Geschehen nicht ganz unschuldig ist. Eine Nach-

erzählung aus der Bibel - bunt, mitreißend und verführerisch.

Fabian Vogt | Verlag edition chrismon | 12,90 Euro



...eine humorvolles Buechlein auch für Erwachsene, besonders die, die schon immer wissen wollten, wer denn der Kopflose auf dem Cranach-Altar in der Neustädter Stadtkirche eigentlich war. Bitte vereinbaren Sie

aufgrund der derzeitigen Pandemie-Situation im Voraus bis auf weiteres einen Termin zum Kauf von Büchern, Souvenirs und Tickets entweder telefonisch unter (036481) 85 121 oder per eMail an touristinfo@neustadtanderorla.de.

*Ihr Team der TouristInfo im Lutherhaus
FD Kultur*



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

27. März 2021

Nummer 6/2021

32. Jahrgang

Haushaltssatzung der Stadt Neustadt an der Orla (Saale-Orla- Kreis) für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 55 ff. Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Stadt Neustadt an der Orla folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 14.188.400,00 Euro und

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.086.000,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- a. für die Stadt Neustadt an der Orla einschließlich der Ortsteile Breitenhain-Strößwitz, Lichtenau, Moderwitz und Neunhofen
 1. Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	395 v. H.
für die Grundstücke (B)	395 v. H.
 2. Gewerbesteuer 395 v. H.
- b. für den Ortsteil Dreba
 1. Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	271 v. H.
für die Grundstücke (B)	389 v. H.
 2. Gewerbesteuer 357 v. H.
- c. für den Ortsteil Knau
 1. Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	271 v. H.
für die Grundstücke (B)	389 v. H.
 2. Gewerbesteuer 400 v. H.
- d. für den Ortsteil Linda
 1. Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	270 v. H.
für die Grundstücke (B)	380 v. H.
 2. Gewerbesteuer 360 v. H.
- e. für den Ortsteil Stanau
 1. Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	270 v. H.
--	-----------

- | | |
|-------------------------|-----------|
| für die Grundstücke (B) | 380 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 395 v. H. |

§ 5

Die Umlage gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 ThürKO wird mit einem Umlagesoll von 28.621,84 Euro und einem Umlagesatz von 75,92 Euro je Einwohner festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.860.000,00 Euro festgesetzt.

§ 7

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 8

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Neustadt an der Orla, den 19. März 2021

Stadt Neustadt an der Orla

R. Weiße

Bürgermeister

(Siegel)

Haushalt 2021

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschloss in seiner Sitzung am 11.03.2021 mit Beschluss Nr. SRS/165/11/2021 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021.

Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 erfolgt nach § 21 Absatz 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO). Der Fachdienst Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis bestätigte mit Schreiben vom 15.03.2021 den Eingang und stimmte mit Schreiben vom 19.03.2021 der vorzeitigen Bekanntmachung zu.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 liegen gemäß § 57 Absatz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Zeit vom 29.03.2021 bis 19.04.2021 im Zimmer 201 der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla zu den üblichen Geschäftszeiten öffentlich aus. Sie werden bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres gemäß § 80 Absatz 3 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

R. Weiße

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerunterhaltungs- verbandes „Obere Saale/ Orla“Verbandsschau 2021

Gemäß § 7 der Verbandssatzung geben wir hiermit den Termin für unsere diesjährige Verbandsschau im Schaubezirk Neustadt/Triptis bekannt:

VG Triptis und Stadt Neustadt
am 12.04.2021, Uhrzeit 09.00 Uhr
 Schaubereich: Orla ab Quelle
 Treffpunkt: Triptis, Freibad Triptis

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass die Mitgliedsgemeinden, die Eigentümer der zu schauenden Gewässer, die Anlieger, ggf. die Hinterlieger, die zur Benutzung berechtigten, die anerkannten Naturschutzverbände, die landwirtschaftliche und tech-

nische Fachbehörde sowie sonstige Beteiligte Gelegenheit zur Teilnahme und zur Äußerung haben.

Neustadt an der Orla, den 05.03.2021
gez. Klein
Geschäftsführer

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Helga Duchow geb. Graue, zuletzt wohnhaft in Jena, ist im Alter von 85 Jahren am 02.03.2021 verstorben.

Siegmund Denk, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 56 Jahren am 02.03.2021 verstorben.

Roswitha Filler geb. Scholz, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 74 Jahren am 03.03.2021 verstorben.

Hans Bauer, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 80 Jahren am 04.03.2021 verstorben.

Edith Kupfer geb. Bergner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 92 Jahren am 11.03.2021 verstorben.

Margot Müller geb. Gattig, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 84 Jahren am 13.03.2021 verstorben.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 13.03.2021 bis zum 26.03.2021 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

zum 75. Geburtstag

Herrn Gerhard Pabst, Neue Straße 1, 15.03.2021
 Frau Brigitte Reißig, Dreba 38, 19.03.2021
 Herrn Helmut Könitzer, August-Bebel-Str. 19, 25.03.2021

zum 80. Geburtstag

Herrn Lutz Hommel, Orlagasse 16, 14.03.2021
 Frau Renate Klempner, Hans-Beimler-Str. 10, 14.03.2021
 Herrn Dieter Leisering, Dimitroffstr. 7, 19.03.2021

zum 85. Geburtstag

Herrn Lothar Schneider, Orlagasse 20, 18.03.2021
 Frau Käthe Trebitz, Ernst-Thälmann-Str. 7, 21.03.2021

zum 90. Geburtstag

Herrn Joachim Seiffert, Am Gries 29, 22.03.2021

Zum 50. Hochzeitstag am 25.03.2021 gratulieren wir nachträglich den Eheleuten Gudrun und Reinhard Geßner in Neustadt an der Orla, Hainweg 1, recht herzlich und wünschen alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Evang.-Luth. Kirchgemeinden

Palmarum, Sonntag, 28.03.2021

09.00 Uhr Steinbrücken, Kirche
 10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche
 10.30 Uhr Weira, Kirche

Gründonnerstag, 01.04.2021

16.30 Uhr Köthnitz, Kirche, Feier-Abendmahl
 18.00 Uhr Posen, Kirche, Feier-Abendmahl

Karfreitag, 02.04.2021

14.00 Uhr Kleina, Kirche, Kreuzweg-Gottesdienst
 15.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Andacht zur Sterbestunde Jesu
 15.30 Uhr Knau, Kirche, Kreuzweg-Gottesdienst

Karsamstag, 03.04.2021

20.30 Uhr Krobitz, Treff an der Kapelle, mit Osterfeuer (unter Vorbehalt)

Ostersonntag, 04.04.2021

09.00 Uhr Dreba, Kirche, Ostermorgen & Ostereiersuche
 09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Ostergottesdienst
 10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Familiengottesdienst
 10.30 Uhr Moderwitz, Kirche, Festgottesdienst
 14.00 Uhr Burgwitz, Kirche, mit Taufe
 14.00 Uhr Lausnitz, Kirche, Ostergottesdienst

Ostermontag, 05.04.2021

09.00 Uhr Bucha, Kirche
 10.00 Uhr Kospoda, Kirche, Familiengottesdienst
 10.30 Uhr Linda, Kirche
 14.00 Uhr Molbitz, Kirche

Quasimodogeniti, Sonntag, 11.04.2021

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche

Auf Grund der Pandemielage pausieren noch alle Gruppen und Kreise. Wenn deren Arbeit fortgesetzt wird, werden die Gruppen individuell benachrichtigt. Bitte beachten Sie die aktuellen Schaukästen und Pressemitteilungen.

Die Gottesdienste dürfen unter Beachtung besonderer Hygienebestimmungen stattfinden.

Bitte bringen Sie jeder Ihren Mund-Nasen-Schutz mit und tragen ihn auch während des Gottesdienstes. Auf die anderen Vorschriften werden Sie am Eingang hingewiesen.

Bleiben Sie behütet - und bleiben Sie gesund!

Kath. Kirche

Palmsonntag, Samstag, 27.03.

17.00 Uhr Hl. Messe in Triptis (mit Palmweihe)

Sonntag, 28.03.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt (mit Palmweihe)

10.30 Uhr Hl. Messe in Auma (mit Palmweihe)

Gründonnerstag, Donnerstag, 01.04.

19.00 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl in Neustadt, anschl. Ölbergstunde

Karfreitag, Freitag, 02.04.

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Neustadt

Osternacht, Samstag, 03.04.

21.00 Uhr Osterliturgie in Neustadt

Ostersonntag, Sonntag, 04.04.

08.30 Uhr Ostersonntagsmesse in Auma

10.30 Uhr Ostersonntagsmesse in Neustadt

18.00 Uhr Ostersonntagsmesse in Triptis

Ostermontag, Montag, 05.04.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Weißer Sonntag, Samstag, 10.04.

18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis

18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 11.04.

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Änderungen der Gottesdienst- und Veranstaltungszeiten entnehmen Sie bitte den Vermeldungen bzw. dem Schaukasten.

Vereine und Verbände

Mitgliederinformation der Jagdgenossenschaft Lichtenau

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lichtenau, auf Grund der Corona-Pandemie wird bis auf weiteres die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung verschoben. Bitte bleiben Sie alle gesund.

Lichtenau, den 05.03.2021

Jagdvorstand

Uwe Zschächner

Jagdvorsteher

Blutspende des DRK Kreisverband Saale-Orla e.V.

Der DRK-Kreisverband e.V. lädt am 01.04.2021 von 15.00 bis 19.00 Uhr in Neustadt (Orla) in die Volkssolidarität, Orlagasse 29, am 08.04.2021 von 16.00 bis 19.00 Uhr in die AGROFARM Knau und am 30.04.2021 von 15.00 bis 19.00 Uhr ins Orlatal-Gymnasium recht herzlich ein.

Preußner

DRK-Kreisverband

Ehrenamtsstiftung: Neues Portal zeigt Angebote für freiwillige Tätigkeiten in ganz Thüringen

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung legt den „Ehrenamtswegweiser“ neu auf. Im neuen Thüringer Ehrenamtsportal können Interessierte nach Engagement-Möglichkeiten in ihrer Region suchen. Gleichzeitig haben Vereine und gemeinnützige Organisationen die Möglichkeit, ihre Angebote bekanntzumachen und auf digitale Suche nach ehrenamtlich Aktiven zu gehen.

Die voranschreitende Digitalisierung und die Corona-Krise - zwei Themenbereiche, die jeden Verein und jede gemeinnützige Organisation Thüringens im Moment stark beschäftigen dürften. Schließlich fehlte auch schon vor der Pandemie der Nachwuchs. Mit dem Anhalten der Krise spitzt sich die Situation weiter zu, vor allem für kleinere, ländliche Vereine, die vielleicht nur begrenzt die Möglichkeit haben, Ehrenamtsangebote und -gesuche öffentlich zu verbreiten, weil eine Homepage und Social Media-Accounts fehlen.

„Mit dem neuen Thüringer Ehrenamtsportal stellen wir eine kostenfreie Plattform für Vereine und gemeinnützige Organisationen bereit, um jeder interessierten Person die jeweiligen Angebote aufzuzeigen - sei es nun, ob Sie selbst Hilfe brauchen oder sich einbringen und in Ihrer Region engagieren möchten. Auch mit weiterführenden Informationen und Kontaktdaten können wir die Vernetzung zwischen Bürger*innen und dem Ehrenamt vor Ort besser voranbringen“, sagt Frank Krätzschar, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

„Alle Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen seien daher aufgerufen, sich beim Portal zu registrieren“, so Krätzschar. „So kann der Verein, auch wenn er bisher keine Homepage und keinen Social Media-Account hatte, digital vertreten sein, die Kontaktdaten hinterlegen und Gesuche, Angebote sowie ei-

gene Themenbereiche vorstellen“, fährt Krätzschar fort.

Nutzende könnten dann je nach Themenbereich und Region nach Möglichkeiten des Engagements oder einer Organisation in ihrer Nähe suchen.

„Auf diese Weise hoffen wir, das Engagement vor Ort besser sichtbar zu machen und eine Vernetzungsstelle für Bürger*innen und Ehrenamt schaffen zu können, die die Menschen zu einer freiwilligen Tätigkeit führt“, schließt Frank Krätzschar.

Das Thüringer Ehrenamtsportal ist ab sofort erreichbar unter www.thueringer-ehrenamtsportal.de.

Laura Eschrich
Thüringer Ehrenamtsstiftung

Trinkwasserqualität der Stadt Neustadt an der Orla

Trinkwassergüte der Stadt Neustadt an der Orla einschließlich aller Ortsteile (Breitenhain, Strößwitz, Dreba, Knau mit Posen und Bucha, Lichtenau, Linda mit Kleina, Köthnitz und Steinbrücken, Moderwitz, Neunhofen und Stanau)

Entsprechend den Festlegungen der gültigen Trinkwasserverordnung ist der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla verpflichtet, die Güteparameter des anstehenden Trinkwassers zu veröffentlichen.

Die Trinkwasserbereitstellung des Ortsteiles Lichtenau wird über die Quelle Lichtenau gesichert, die der Ortsteile Breitenhain, Strößwitz und Stanau über die Quelle Martinsberg.

Die Stadt Neustadt an der Orla und alle übrigen Ortsteile werden über die Thüringer Fernwasserversorgung/Wasserwerk Zei-

gerheim versorgt. Die Güteparameter entsprechen der gültigen Trinkwasserverordnung. Zum vorsorglichen Gesundheitsschutz und zur Sicherung der mikrobiologischen Güteparameter wird dem Trinkwasser Natriumhypochloritlauge zudosiert. Zusätzlich wird im Hochbehälter Lichtenau zur Calcitsättigung Natronlauge zugegeben.

In Auswertung der DIN 50930 – „Korrosion metallischer Werkstoffe im Inneren von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wässer“, hier insbesondere Teil 6: Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit – empfehlen wir keinen Einsatz von feuerverzinktem Material in der Hausinstallation.

Zur Information einige wichtige Güteparameter des bereitgestellten Trinkwassers:

Parameter	Einheit	Richtwert/ Grenzwert	Mittelwert 2020 Wasserwerk Zeigerheim	Mittelwert 2020 Quelle Lichtenau	Mittelwert 2020 Quelle Martinsberg
pH-Wert		6,50 - 9,50	8,10	7,75	7,90
Calcitlösevermögen	mg/l	5,00	1,22	-8,10	-1,50
Karbonathärte	mmol		0,60	n. b.	n. b.
Gesamthärte	mmol		0,90	1,33	2,00
Trübung	NTU	1,00	0,07	0,80	0,20
Nitrat	mg/l	50,00	4,20	5,60	12,00
Nitrit	mg/l	0,10	0,002	0,030	<0,030
Ammonium	mg/l	0,50	<0,010	0,100	<0,100
Eisen	mg/l	0,20	0,010	0,122	<0,039
Mangan	mg/l	0,05	0,007	0,010	<0,002
Sulfat	mg/l	240,00	22,50	79,00	62,00
Natrium	mg/l	200,00	16,10	30,00	16,00
Calcium	mg/l		30,50	34,70	43,00
Magnesium	mg/l		3,60	11,50	22,80
E-Coli	in 100 ml	0	0	0	0
Coliforme Keime	in 100 ml	0	0	0	0
Keimzahl 22° C	KBE/ml	100	0	0	0
Keimzahl 36° C	KBE/ml	100	0	0	0
Leitfähigkeit	µS/cm	2500	264	413	459
Fluorid	mg/l	1,50	0,07	0,10	0,09

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla unter: www.zv-orla.de oder im Eigenbetrieb des Verbandes in Pößneck, Im Tümpfel 3, Telefon 03647/4681-0. Weitere Angaben zur Fernwasserqualität Zeigerheim finden Sie auch unter: www.thueringer-fernwasser.de/downloads.html

Zweckverband Wasser und Abwasser Orla

Sonstige Mitteilungen

Volkshochschulkurse online besuchen



Die geltende Thüringer Verordnung zur Eindämmung des Coronavirus gestattet für wenige Bereiche eine Lockerung.

Die Volkshochschule mit ihren Bildungsangeboten ist leider noch nicht dabei. Wir dürfen noch keine Kurse vor Ort durchführen.

Es gibt jedoch online-Angebote, die Sie in der Volkshochschule Saale-Orla-Kreis buchen können:

Online Kurse: Deutsch B2 - 500 UE
 Mo - Do, 9.00 - 13.15 Uhr, 100 Tage
 Mo – Fr, 8.30 – 12.45 Uhr, 100 Tage
 verspäteter Einstieg nach Absprache möglich
Livestream - vhs.wissen live: Eva Perón - Eine argentinische Ikone | 21F0-10103
 Mi, 14.04.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
Sorgerecht und Umgang: vhs.cloud | 21F0-10304
 Mi, 21.04.2021, 16.00 - 18.00 Uhr
Schlaf, Kindlein, schlaf ... - vhs.cloud | 21F0-10502
 Do, 22.04.2021, 10.00 - 11.30 Uhr

Livestream - vhs.wissen live: Quantentechnologien | 21F0-11002
 Di, 13.04.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
 Weitere Kursangebote finden Sie unter www.vhs-sok.de.

Anmeldungen unter:
 Online: www.vhs-sok.de/kurse
 E-Mail: anmeldung@vhs-sok.de
 Telefon: 03647 448-144 (Pößneck)

Anja Haller
 VHS

Berufsorientierung Online

Trotz Corona alle Infos zum Berufsstart - ganz bequem mit dem Smartphone von zu Hause!

Durch die Corona-Sondersituation mussten leider zahlreiche Berufsorientierungsveranstaltungen, Berufsmessen und Schulsprechstunden abgesagt werden - doch Berufswahl geht auch online! Wer sich mit Berufs- und Studienwahl beschäftigt, kann auf digitalem Wege einen guten Einstieg ins Thema finden.

Die Arbeitsagentur stellt daher an dieser Stelle drei Online-Angebote vor:

„AzubiWelt“, „BERUFE Entdecker“ und „Check-U“. Während „AzubiWelt“ und „BERUFE Entdecker“ sowohl im Google Play Store als auch im Apple App Store zu finden sind, handelt es sich bei Selbsterkundungstool „Check U“ um eine klassische Website.

Wer schon ungefähre Vorstellungen hat, sich über Berufe informieren und wissen möchte, wo man die Ausbildung absolvieren kann, für den ist „AzubiWelt“ die pas-

sende App. Hier finden Jugendliche alle Angebote der Bundesagentur für Arbeit zum Thema Ausbildungssuche: Berufsfelder erkunden, Berufe entdecken und viele wichtigen Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen. In Videos wird gezeigt, wie der Job in der Praxis ganz konkret aussieht. Was verdient man in dem Beruf? Was muss ich für die Ausbildung mitbringen? All diese Fragen werden in der AzubiWelt beantwortet. Mit der regionalen Ausbildungsplatzsuche kann direkt begonnen werden.

Wer noch gar nicht weiß, welcher Beruf passen würde, der ist mit der App „BERUFE Entdecker“ gut beraten. Durch das „Liken“ von Bildern und Videos finden die Jugendlichen heraus, welcher Arbeitsbereich ihnen gefallen könnte. Dann gibt es auch schon erste Berufsvorschläge, über die man sich weiter informieren kann.

Unbedingt empfehlenswert ist das neue Online-Angebot „Check-U“, welches gleichermaßen Interessen wie auch Kompetenzen mit beruflichen Anforderungen

abgleicht. Das Erkundungstool unterstützt Jugendliche und Erwachsene bei der Wahl ihres Studiums beziehungsweise ihrer Ausbildung. Es basiert auf psychologisch fundierten Verfahren zur Einschätzung der studienrelevanten Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen, fachlichen und beruflichen Interessen. Die individuellen Ergebnisse werden mit den hinterlegten Anforderungen der Studienfelder und Ausbildungsberufe abgeglichen und man erhält sein ganz persönliches Kompetenzprofil. Auch hier kann man die Ausbildungsplatzbörse und eine Studiensuche nutzen. Zugegeben, man muss ein wenig mehr Zeit investieren, aber mit den Ergebnissen kommt man bei der Berufswahl richtig gut voran. In jedem Fall eignet sich „Check-U“ auch hervorragend als Vorbereitung für eine Berufs- und Studienberatung.

*Andrea Jahn
Arbeitsagentur Jena*